

WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen



24. Jan. 2020

74. Jahrgang

02

Geschäftsstelle Martin-Schmeißer-Weg 16 • 44227 Dortmund • Telefon 0231 793077 0
Telefax: 0231 793077 15 • www.handballwestfalen.de • E-Mail geschaeftsstelle@handballwestfalen.de
Bankverbindung Sparkasse Dortmund - IBAN: DE42 4405 0199 0301 0219 92 - BIC: DORTDE33XXX

Verband

Landestrainer

Die Talentsichtung in Westfalen geht in die nächste Runde - 2. HV-Sichtungsturnier

Am Wochenende starten die Kreise und ihre AuswahlspielerInnen der Jahrgänge '06 und '07, in die nächste Phase der Sichtungsturniere. Für die Kreise geht es nun darum, in der Hauptrunde oder in den Platzierungsspielen weiter zu kommen, bzw. weiter zu spielen. (Teaser) Beim Sichtungsturnier geht es dieses Wochenende, am Samstag den 25.01., in die entscheidende Phase. Im vergangenen November spielten die 12 Kreise, jeweils im weiblichen ('07) und männlichen ('06) Bereich, die Vorrunde aus. Nun geht es für die Auswahlmannschaften in der Haupt- und Platzierungsrunde weiter. Somit haben die KreisauswahlspielerInnen eine weitere Möglichkeit, ihr Talent zu präsentieren, um in den späteren Landesauswahlmannschaften des HV Westfalen oder gar in den Nationalteams des DHB ggf. berücksichtigt zu werden. Im männlichen Bereich spielen die Kreise, die sich für die Hauptrunde qualifiziert haben, am Samstag in der Halle des Ernst-Barlach Gymnasiums in Unna. Die Platzierungsspiele hingegen finden in der Kreissporthalle Unna statt. Im weiblichen Bereich werden die Spiele der Haupt- und Platzierungsrunde jeweils in der Friedrich-Ebert-Halle, Ahlen ausgetragen. Als Sichtungstrainer sind bei der weiblichen Jugend in Ahlen Kornelia Kunisch, Kirsten Seelbach, Harald Fuchs und Dr. Christoph Klinkenberg aktiv. Sandra Rother, Jannis Michel, Holger Strohmeyer und Landestrainer Zsolt Homovics sichten die männlichen Talente in Unna. Die besten 28-28 Talente der männlichen Jugend werden Ende der Osterferien am 18. (Nord) und 19. (Süd) April 2020 für einen Sichtungslehrgang in Ahlen eingeladen. Die Westfalenstützpunkte für die ausgewählten Spielerinnen starten nach Pfingsten. Wir wünschen allen Zuschauern schöne und faire Spiele und den Spielerinnen und Spielern sowie Kreisauswahltrainerinnen und Kreisauswahltrainern viel Erfolg und ein verletzungsfreies Turnier.

Hauptrunde:

männliche Jugend, Jahrgang 2006 und jünger
<https://www.handball4all.de/home/portal/westfalen#/league?ogId=78&lId=55037>
weibliche Jugend, Jahrgang 2007 und jünger
<https://www.handball4all.de/home/portal/westfalen#/league?ogId=78&lId=55045>

Platzierungsrunde:

männliche Jugend, Jahrgang 2006 und jünger <https://www.handball4all.de/home/portal/westfalen#/league?ogId=78&lId=55041>
weibliche Jugend, Jahrgang 2007 und jünger <https://www.handball4all.de/home/portal/westfalen#/league?ogId=78&lId=55049>



Foto: Rabeneick

©
Jahrgang

Handballverband Westfalen

Vorschau auf die Spielsaison 2020/2021

Die Meisterschafts-Spielsaison 2020/2021 beginnt im Erwachsenenenspielbetrieb des HV Westfalen am 29./30. August (16er-Staffeln) bzw. am 5./6. September 2020. Auch dieses Mal wollen wir unsere Vereine schon rechtzeitig, unabhängig von neuen Spielplänen, über den Ablauf der Saison informieren.

In allen westfälischen Klassen wird nach einheitlichem Schlüssel gespielt, der sich inhaltlich von dem der laufenden Saison nicht unterscheidet. Die Schlüsselzahlen und Staffeleinteilungen werden kurz nach Meisterschaftsende 2019/2020 festgelegt und in Siebenmeter veröffentlicht, sofern nicht Entscheidungen aus anderen oder eigenen Bereichen uns daran hindern.

1. Spielschlüssel

Der folgende Schlüssel gilt für alle Staffeln mit 15 bzw. 16 Mannschaften:

1. ST	2. ST	3. ST	4. ST	5. ST	6. ST	7. ST	8. ST	9. ST	10.S	11.S	12.S	13.S	14.S	15.S
1-2	3-1	1-4	5-1	1-6	7-1	1-8	9-1	1-10	11-1	1-12	13-1	1-14	15-1	1-16

Der folgende Schlüssel gilt für alle Staffeln mit 13 bzw. 14 Mannschaften:

1.Sp.	2.Sp.	3.Sp.	4.Sp.	5.Sp.	6.Sp.	7.Sp.	8.Sp.	9.Sp.	10.Sp	11.Sp	12.Sp	13.S
1-2	3-1	1-4	5-1	1-6	7-1	1-8	9-1	1-10	11-1	1-12	13-1	1-14
14-8	2-14	2-3	4-2	2-5	6-2	2-7	8-2	2-9	10-2	2-11	12-2	2-13
13-3	4-13	14-9	3-14	3-4	5-3	3-6	7-3	3-8	9-3	3-10	11-3	3-12
12-4	5-12	13-5	6-13	14-10	4-14	4-5	6-4	4-7	8-4	4-9	10-4	4-11
11-5	6-11	12-6	7-12	13-7	8-13	14-11	5-14	5-6	7-5	5-8	9-5	5-10
10-6	7-10	11-7	8-11	12-8	9-12	13-9	10-13	14-12	6-14	6-7	8-6	6-9
9-7	8-9	10-8	9-10	11-9	10-11	12-10	11-12	13-11	12-13	14-13	14-7	7-8

Der folgende Schlüssel gilt für alle Staffeln mit 11 bzw. 12 Mannschaften:

1.Sp.	2.Sp.	3.Sp.	4.Sp.	5.Sp.	6.Sp.	7.Sp.	8.Sp.	9.Sp.	10.Sp	11.Sp
1-2	3-1	1-4	5-1	1-6	7-1	1-8	9-1	1-10	11-1	1-12
12-7	2-12	2-3	4-2	2-5	6-2	2-7	8-2	2-9	10-2	2-11
11-3	4-11	12-8	3-12	3-4	5-3	3-6	7-3	3-8	9-3	3-10
10-4	5-10	11-5	6-11	12-9	4-12	4-5	6-4	4-7	8-4	4-9
9-5	6-9	10-6	7-10	11-7	8-11	12-10	5-12	5-6	7-5	5-8
8-6	7-8	9-7	8-9	10-8	9-10	11-9	10-11	12-11	12-6	6-7

Der folgende Schlüssel gilt für alle Staffeln mit 9 bzw. 10 Mannschaften:

2. Rahmenspielplan

Sonntage	Erwachsene				
	16 M.	14 M.	12 M.	Pokal F	Pokal M

09.08.2020					
16.08.2020					
23.08.2020					
30.08.2020	1				
06.09.2020	2	1	1		
13.09.2020	3	2	2		
20.09.2020	4	3	3		
27.09.2020	5	4	4		
04.10.2020	6	5	5		
11.10.2020	N*) / P	N*) / P	N*) / P	P	P
18.10.2020					
25.10.2020	7	6			
01.11.2020	8	7	6		
08.11.2020	9	8	7		
15.11.2020	10	9	8		
22.11.2020	11 *)	N	N	P	
29.11.2020	12	10	9		
06.12.2020	13	11	10		
13.12.2020	14	12	11		
20.12.2020	15	13	N		
27.12.2020					

Sommerferien
bis 11.08.2020

*) = HV Pokal-
spiele haben
Vorrang

Herbstferien
12.10.2020 -
24.10.2020

Totensonntag

Weihnachtsferi-
en 23.12.2020 -
06.01.2021

03.01.2021	N	N	N		
10.01.2021	N	N	N		
17.01.2021	16	14	12		
24.01.2021	17	15	13		
31.01.2021	18	16	14		
07.02.2021	19	17	15		
14.02.2021	20	18	16		
21.02.2021	N	N	N		
28.02.2021	21	19	17		
07.03.2021	22	20	18		
14.03.2021	23	21	19		
21.03.2021	24	22	20		
28.03.2021	N*) / P	N*) / P	N*) / P		P
04.04.2021					
11.04.2021	25	23	N		
18.04.2021	26	24	21		
25.04.2021	27	25	22		
02.05.2021	28	26	E		
09.05.2021	29	E	E		
16.05.2021	30	E	E		
23.05.2021					
30.05.2021					

Karneval

Osterferien
29.03.2021 -
10.04.2021

Pfingsten

3. Anmerkungen:

Der Rahmenspielplan für den Jugendbereich wird gesondert veröffentlicht.

Noch läuft die Spielsaison 2019 / 2020 und es ist nicht abzusehen, welche Mannschaften in der Ober-, Verbands- oder Landesliga spielen werden. Ungeachtet dessen bitten wir die Vereine, die voraussichtlich oder auch nur möglicherweise einer der genannten Staffeln spielen werden, den jeweils zuständigen Spielleitenden Stellen (Bernd Kuroпка für die Frauen, Andreas Tiemann für die Männer), bis zum 30. April 2020 - lieber natürlich noch eher - mitzuteilen, wenn sie in der kommenden Spielsaison mit anderen Mannschaften an gleichen Wochenenden Heimrecht wünschen mit anderen Mannschaften im Wechsel Heim- und Auswärtsspiele wünschen, also Überschneidungen an einem Wochenende vermieden werden sollen an bestimmten Wochenenden keine Halle zur Verfügung haben und daher Auswärtsspiele wünschen.

Es werden lediglich die Wünsche akzeptiert, bei denen der Verein mindestens drei konkrete Schlüsselzahlen benennt. Wünsche, die keine drei Schlüsselzahlen enthalten, werden nicht bearbeitet.

Dieses gilt auch für die möglichen Absteiger aus der 3. Liga sowie Aufsteiger aus den Bezirksligen. Wünsche, die die Bezirksligen betreffen, sind an entsprechenden Spielleitenden Stellen der Bezirksligen zu richten.

Für das Präsidium: Barnhusen
Für die TK: Tiemann



**ALS SICH VOR
DEM SPORT
ZU DRÜCKEN.**

Mehr rausholen.

Aktiv und gesundheitsbewusst? Sichern Sie sich jetzt bis zu 150 Euro jährlich mit dem IKK Bonus. Mehr Infos unter www.ikk-classic.de/bonus

ikkclassic
Ihre Gesundheit. Unser Handwerk.



**ICH
DEIN
AUTO**

www.ass-team.net

Nominierungen
weibliche Jugend, Jahrgang 2005
Schulungslehrgang
01. Februar 2020
Ahlen

Stand: 17.01.2020



Folgende Spielerinnen des Jahrgangs 2005 und jünger sind nominiert:

Direkte Nominierungen		
Name	Vorname	Verein
Backhaus	Eileen	HSG Blomberg-Lippe
Birk	Mara	BV Borussia 09 e.V. Dortmund
Bomnüter	Mia Elisa	BVB 09 Dortmund
Chlopinski	Chiara	HSV Minden-Nord
Diallo	Yara Mariam	SC Greven 09
Gencer	Ece-Nur	HSG Union 92 Halle
Horstkötter	Paulina	HSG Blomberg-Lippe
Kautza	Marielle Lilli	HSG Blomberg-Lippe
Keßeler	Philine	HTV Hemer
Kralj	Luisa	BV Borussia 09 e.V. Dortmund
Krüger	Zoë Elsa	HSG Handball Lemgo
Pauser	Merle	HSV Minden-Nord
Rehorst	Lotta	FC Vorwärts Wettringen
Rieks	Fabienne	HSG Blomberg-Lippe
Riepe	Katharina	JSG Werther/Borgholzhausen
Schierholz	Caroline	HSG Blomberg-Lippe
Stanojevic	Tina	HSG Blomberg-Lippe
Thielking	Lena	JSG NSM-Nettelstedt
Tinnemeier	Finja	HSG Handball Lemgo
Trawczynski	Paula	BV Borussia 09 e.V. Dortmund

Homovics Landestrainer

Handballkreis Hagen/Ennepe-Ruhr

Kreissportbund Ennepe-Ruhr, Handballkreis Hagen/Ennepe-Ruhr und AOK starten Schulungs-Pilotprojekt: Trainer und Übungsleiter in Vereinen lernen von den Profis



Philip Rietz (AOK), Freya Füllgräbe (Sporthochschule in Köln), Daniel Schwebe (Handballkreis Hagen/Ennepe-Ruhr), Philipp Topp (Kreissportbund Ennepe-Ruhr) und Hermann-Josef Lemke-Bochem (AOK) stellten das Pilotprojekt ‚Trainieren wie die Profis‘ vor.

Trainer und Übungsleiter der Breitensportvereine lernen zukünftig von den Besten: Der Kreissportbund Ennepe-Ruhr, der Handballkreis Hagen/Ennepe-Ruhr und die AOKNORDWEST starten gemeinsam das Pilotprojekt ‚Trainieren wie die Profis‘. Die Fortbildung startet am Samstag, 15. Februar, im Vereinsheim des TSV Herdecke. „Wir möchten das Gesundheitsbewusstsein in den Vereinen stärken und die Trainer und Übungsleiter mit bestem Wissen und Werkzeug für ihre tägliche Arbeit ausstatten“, so Hermann-Josef Lemke-Bochem, Teamleiter Prävention bei der AOKNORDWEST. Interessenten können sich für die Schulung unter www.ksb-en.de oder www.handballkreis-hagen.de anmelden. Das Konzept ‚Trainieren wie die Profis‘ wurde vom Institut für Bewegungstherapie der deutschen Sporthochschule Köln, dem FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. sowie der AOKNORDWEST entwickelt. Es nutzt die langjährigen Erfahrungen aus dem Profisport rund um das Thema Prävention und überträgt das Wissen auf den Amateursport. Ein effektives Kraftausdauer-Workout, eine Trainingsform zur Verbesserung der Körperstabilität und der Koordination durch gezieltes Training der Rumpfmuskulatur, macht aus den Amateuren fast Profis. Neben der Leistungssteigerung beugt das Programm auch Verletzungen vor. „Mit den trainingswissenschaftlich fundierten Übungen kann das Krafttraining sowohl in der Saisonvorbereitung wie auch saisonbegleitend für jeden Trainingsstand optimal gesteuert werden“, betont Freya Füllgräbe, Mitarbeiterin im Bewegungsinstitut der Sporthochschule in Köln. Welche neue Idee hinter dem Konzept steht, erläutert Philipp Topp, Geschäftsführer des Kreissportbundes Ennepe-Ruhr: „Athletiktraining wird im Breitensport schon seit Jahren praktiziert. Aber ein zu integrierendes, gezieltes Konzept, welches auf die jeweiligen Bedürfnisse der Trainingsgruppe im Saisonverlauf abgestimmt ist, wird auf jeden Fall innovative Ideen mit sich bringen.“ Verletzungen drohen, wenn hohe Belastungen mit unzureichenden Erholungsprozessen kompensiert werden. In Deutschland treten jedes Jahr rund 1,5 Millionen Sportunfälle auf, so der Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie. Diese hohe Anzahl an Verletzungen möchten die Trainer und Übungsleiter der Vereine reduzieren. Das Programm ‚Trainieren wie die Profis‘ setzt genau da an. Vorbeugende Elemente werden in den Trainingsalltag eingebaut. „Ob im Profisport oder Breitensport, die Athleten müssen am Wettkampftag fit sein“, betont Daniel Schwebe, Lehrwart des Handballkreises Hagen/Ennepe-Ruhr. Die AOKNORDWEST ist seit dem Jahr 2017 offizieller Gesundheitspartner des FC Schalke 04 e.V. Ziel ist es, Erkenntnisse aus dem Profisport für den Amateursport und die Prävention nutzbar zu machen und mit den Profisportlern als Vorbildern Gesundheitsbotschaften zu vermitteln bzw. Bewegungseinsteiger für eine gesunde Lebensweise zu motivieren. Mit dem Pilotprojekt ‚Trainieren wie die Profis‘ möchte die AOKNORDWEST die Vereine für ein gezieltes Präventionstraining im Vereinsalltag sensibilisieren. Denn gerade die Vereine haben wesentlichen Einfluss auf die Gesundheitskompetenz der Sporttreibenden. Die Schulung findet am Samstag, 15. Februar, von 9:30 bis 17:00 Uhr, im Vereinsheim des TSV Herdecke, Hengsteyseestr. 36, in Herdecke, statt. Sie richtet sich an Trainer und Übungsleiter, die ihr Krafttraining abwechslungsreich und zielgruppenorientiert gestalten möchten. In der Schulung werden Grundlagen für die Durchführung eines selbstständigen Trainings sowie für die Trainingssteuerung vermittelt.

Anmeldungen und weitere Infos unter www.ksb-en.de in der Rubrik Lehrgänge 2020 sowie unter www.handballkreis-hagen.de in der Rubrik Termine. Die Seminargebühr beträgt pro Teilnehmer 30 Euro.

Der **Handballverband Westfalen** ist der zahlenmäßig größte Landesverband der 22 Landesverbände im Deutschen Handballbund. Ca. 93.000 aktive Handballerinnen und Handballer, verteilt auf rund 3.200 Mannschaften im Kinder-, Jugend- und Seniorenhandball, verkörpern im Landesverband Westfalen die Faszination unserer Sportart sowohl im Breiten- als auch im Leistungshandball.

Handball ist der schönste Mannschaftssport und muss auch von einer starken Mannschaft organisiert werden. Deshalb suchen wir Verstärkung für unser Geschäftsstellenteam.



Zur sofortigen Einstellung suchen wir für unseren Standort in Dortmund eine/n

Mitarbeiter für Verwaltungs- und Buchhaltungsaufgaben (w/m/d) in Teilzeit (20 Std.)

Ihr Aufgabengebiet:

- Unterstützung und Entlastung des Präsidiums
- Unterstützung des Landestrainer bei Verwaltungsaufgaben
- Stammdatenpflege im Vereinsverwaltungssystem Phoenix II sowie der Spielplantechnik von Handball4All
- Buchhaltungsaufgaben mit Lexware
- Schnittstelle zwischen Verband, Vereinen, und aktiven Handballern

Ihr Profil:

- Berufserfahrungen in Buchhaltungsaufgaben sind wünschenswert
- Kenntnisse in den Bereichen Sportverwaltung, Vereinsrecht und Finanzen - gerne auch erworben/vertieft durch haupt- und/oder ehrenamtliche Tätigkeiten im gemeinnützig organisierten Vereinssport - sind erwünscht
- Schnelle Auffassungsgabe, Initiative, Kreativität
- Bereitschaft zu Verantwortungsübernahme
- Gute EDV-Kenntnisse
- Dienstleistungsorientierte Grundeinstellung sowie Kundenorientierung
- Hohe Handballaffinität
- Flexibilität, Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit
- Teamorientierte und strukturierte Arbeitsweise

Interessenten senden ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Anhänge, Gehaltsvorstellung) per E-Mail im PDF-Format an den Vizepräsidenten Recht des Handballverbandes Westfalen, Herrn Jan Gerth recht@handballwestfalen.de

Barnhusen/Elberg/Gerth

Impressum:

Herausgeber

Handballverband Westfalen e.V.
Martin-Schmeißer-Weg 16
44227 Dortmund

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (WH) des HVW erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Der WH wird permanent als Download auf www.handballwestfalen.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet.

Achtung:

Die Postanschrift der Vereine erhält den WH automatisch. Ob oder welche weiteren Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, spricht wer den WH per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein.
Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen.

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des HVW (Jan Gerth & Udo Fricke), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten unter wh@handballwestfalen.de **donnerstags um 17 Uhr**, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle **donnerstags um 12 Uhr**.

Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage WORD für den WH bearbeiten.

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht.

Öffentlichkeitsbeauftragte HVW:

Jan Gerth (recht@handballwestfalen.de)
Udo Fricke (udo-fricke@handballwestfalen.de)

Dieser WH wurde erstellt von:

Jan Gerth

**Offizieller
Spielball**
molten®
For the real game

